

RHI Magnesita und Capgemini: Strategische Partnerschaft für Zukunftsinnovation

RHI Magnesita und Capgemini starten am 1. Dezember 2024 eine strategische Partnerschaft zur Optimierung von Shared Services.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - RHI

Magnesita, der weltweite Spitzenreiter im Bereich feuerfester Produkte, hat offiziell eine langfristige strategische Partnerschaft mit Capgemini bekanntgegeben. Diese Zusammenarbeit, die am 1. Dezember 2024 begann, soll die internen Shared Services von RHI Magnesita durch Innovation und digitale Lösungen auf ein neues Niveau heben. Ian Botha, CFO von RHI Magnesita, betonte die Bedeutung dieser Partnerschaft: "Unsere Zusammenarbeit mit Capgemini ist entscheidend, um die angestrebten Effizienzund Innovationsziele zu erreichen", wie ots.at berichtete.

Integration und Transformation

Das Hauptziel dieser Partnerschaft besteht darin, die Effizienz und Kundenorientierung durch ein integriertes Global Shared Services (GSS)-Modell zu steigern. Capgemini bringt sein umfangreiches Know-how in der Prozessgestaltung und -transformation ein, um RHI Magnesita dabei zu unterstützen, die Abläufe innerhalb der Shared Services zu optimieren. "Gemeinsam werden wir ein neues Niveau an operativer Exzellenz, Effizienz und Wachstum erreichen", sagte Dorota Góral-Abram, Head of Southern and Central Europe von Capgemini, gemäß Informationen von marketscreener.com.

Der Fokus liegt auf einem "One Team"-Ansatz, der den Mitarbeitenden ermöglicht, von modernster Technologie und einem umfassenden Netzwerk an Fachwissen zu profitieren. Diese Initiative verspricht nicht nur eine Stärkung der Unternehmensstrukturen, sondern auch eine Förderung der individuellen Karriereentwicklung der Mitarbeiter. Die Partnerschaft zählt zu den entscheidenden Schritten auf dem Weg zur vollständigen Integration des Shared Services Modells von RHI Magnesita, mit dem klaren Ziel, neue Maßstäbe in der industriellen Fertigung zu setzen.

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at
	www.marketscreener.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at